

## abz\*austria – DAS Diversitätstraining

Kompetent und qualitativvoll arbeiten heißt auch und vor allem Gender- und Diversitätskompetenzen zu haben und (weiter-) zu entwickeln. Diese prinzipiellen Denk- und Handlungszugänge (Querschnittsmaterien) sind ein Indikator für die eigene Professionalität im jeweiligen Arbeitsfeld.

Das abz\*austria bietet dazu an:

### DAS Diversitätstraining und die Inhalte

- ▶ Grundsätzliches zum Begriff und zur Entwicklung dieses Konzeptes
- ▶ Einführung in die Prinzipien von `Diversität` als Wahrnehmungs- und Beschreibungsmodus in der eigenen Kultur und in Systemen mit interkulturellen Ansprüchen, Reflexion des eigenen Kulturbegriffes und der jeweiligen Identitätskonstruktionen.
- ▶ Diversität und Diskriminierungsmuster in Systemen und Prozessen: erkennen, beschreiben, erklären und verändern können, Einblick in die und Anwendung der herkömmlichen Instrumente.
- ▶ Entwicklung interkultureller Kompetenz (Kommunikation, Konfliktmanagement)
- ▶ Transfer: Diversität und Normativität als Perspektive auf das Arbeitsfeld der TeilnehmerInnen - Prinzipien des Lehrens und des Lernens aus diversitätsrelevanten Blickwinkeln.

### DAS Diversitätstraining und mögliche Nutzungsrichtungen

- ▶ Heranführung an die AMS-Standards
- ▶ Professionalisierung und Weiterentwicklung der eigenen Kompetenz durch Reflexion von Grundagentheorien und prinzipiellen Zugangsweisen.
- ▶ Erarbeitung von Transfermöglichkeiten

#### **Zeit:**

13.3. und 20.3.2010 9:00-17:00 Uhr

17.4. und 24.4.2010 9:00-17:00 Uhr

**LE:** 16

**Veranstaltungsort:** abz\*austria,  
Simmeringer Hauptstraße 154 1110 Wien  
(U3, Station Simmering)

**Kosten:** 315 Euro

**TeilnehmerInnenzahl:** max. 12 Personen

#### **Anmeldung, Kontakt und Information:**

Mag.<sup>a</sup> Barbara Toth

e-mail: [barbara.toth@abzaustria.at](mailto:barbara.toth@abzaustria.at)

Tel.: 01/ 66 70 300-17

---

### **Konzept, Durchführung und Leitung:**

**Ursula Rosenbichler:** Beraterin, Trainerin (*abz\*akademie*) für und in Organisationen und Projekten mit dem Schwerpunkt der Konzeption und Begleitung von Struktur- und Kulturwandelprozessen. Assessorin für EFQM (European Foundation for Quality Management). Schwerpunktthemen sind u.a.: Querschnittsmaterien des Management (Gender Mainstreaming, Diversity Management, Corporate Social Responsibility, Qualitätsmanagement u.ä.) und Gerechtigkeit als Möglichkeit zur nachhaltigen Entwicklung von Organisationen / Institutionen und ihrer Kulturen ([www.gerechtigkeit-und-management.net](http://www.gerechtigkeit-und-management.net)).